

Tipp für eine AG

Beitrag von „cosy“ vom 11. September 2006 18:54

Hallo!

Ich bräuchte von euch einen Tipp für eine AG!

Was habt ihr so angeboten und wie war das Interesse der Kinder? Ist es gut angekommen, und was ist so der Zeitaufwand zum Vorbereiten?

Vielen Dank für die Hilfe!

Cosy

Beitrag von „Tanifant“ vom 11. September 2006 18:59

Hallo!

Bei uns an der Schule sind folgende AG's sehr beliebt: Kochen, Trommeln und Yoga...

Beitrag von „Talida“ vom 11. September 2006 20:40

Wenn wir die Stunden dafür hätten, würde ich entweder eine Schulgarten-AG oder eine Tanz/Theater-AG anbieten. Beides habe ich schon an anderen Schulen erlebt und war ganz begeistert. Im letzten Jahr hatte ich eine PC-AG, die war auch gut.

Beitrag von „ohlin“ vom 11. September 2006 20:43

Ich führe in diesem Jahr eine HSU-/ Experimentier-AG für Dritt- und Viertklässler durch. Das macht den Kindern ganz viel Spaß. Klar, man muss sich einige Gedanken machen und auch

einiges besorgen. Aber ich achte bei der Wahl der Experimente darauf, dass man sie in der Regel mit Dingen durchführen kann, die sich in jedem Haushalt finden. So hält sich das Besorgen für mich in Grenzen und die Kinder können die Experimente zu Hause wiederholen. Dass sie das auch tun, höre ich Woche für Woche von den Müttern...

Beitrag von „schlauby“ vom 11. September 2006 21:50

@talide:

mir wurde dieses Jahr eine PC-AG "aufgedrückt" ... hatte ursprünglich was anderes vor, aber sonst war wohl kein Lehrer bereit (und der schöne Computerraum soll ja benutzt werden).

naja, wollt nur mal fragen, was du so gemacht hast ... vielleicht hast du ja tolle Ideen, die mir noch nicht so kamen.

meine Liste: Computer von innen (mal aufschreiben und gucken), Übungen mit Schreibprogramm (eigene Texte gestalten und Layouten), Malprogramme ausprobieren und einen Trickfilm herstellen [...]

Beitrag von „Talida“ vom 11. September 2006 22:40

[schlauby](#)

Genau das hab ich auch gemacht. Die Kinder sollten immer etwas aus dem Unterricht mitbringen, das sie in getippter Form haben wollten. Manchmal hatte auch die Klassenlehrerin Wünsche, z.B. Lernplakate, Infoseiten usw.

Ich habe dann noch einen Internet-Kurs angeschlossen. Meistens haben wir dann für den Sachunterricht nach Infos gesucht, Bilder kopiert und in Texte eingefügt u.ä.

In einer anderen AG gab es das Zehn-Finger-Blind-Schreiben in vier Einheiten. Ohne häusliches Üben bringt das aber leider nichts.

Beitrag von „indidi“ vom 11. September 2006 23:50

[schlauby](#)

Mit dem Zeichenprogramm in Word - kombiniert mit Cliparts einfügen -kann man auch recht schöne Sachen machen:

z.B.

Lesezeichen, Vistenkarten, Glückwunschkarten, Plakat für Zimmertür (bitte nicht stören - Ich schlafe - Ich lerne), Karteien für den Unterricht, Memorys, Dominos (Vielleicht auch für die andere Klassen)

Für welche Klassenstufen brauchst du Anregungen?

Beitrag von „Schmeili“ vom 12. September 2006 00:31

Es gibt von Cornelsen (??? oder nem anderen großen Schulbuchverlag) ein Pc Arbeitsheft "Klick" oder "Click", damit arbeiten wird an unsrer Schule gearbeitet. Vielleicht findest du daran noch gute Ideen. Schön daran finde ich, dass das Ganze einen roten Faden hat, aber die Kinder wirklich in ihrem Tempo arbeiten können, da das (Vor)-Wissen doch extrem differiert.

Und den Kindern macht es Spaß, weil sie selbstständig arbeiten & ausprobieren können.

LG Schmeili

Beitrag von „schlauby“ vom 20. September 2006 18:40

Ich bin ein wenig frustriert ...

hab ja - wie oben geschrieben - eine computer ag. wollte mit der textverarbeitung einsteigen. habe viele aufgaben zusammengestellt, die eigentlich von den schülern bearbeitet werden sollten. dachte mir, dass ich sie so in ca. 4 stunden an die grundzüge einer textverarbeitung heranführen könnte und wir DANN etwas projektartiges selber machen können.

nun stell ich aber fest, dass die schüler bereits seit einem jahr eine computerstunde haben, in der sie bereits mit textverarbeitungen arbeiten. ein paar der schüler überschätzen sich in ihrem können zwar gewaltig, aber keiner hat wirklich lust, "meine" aufgaben zu machen... ich will sie (ist ja eine ag) nicht wirklich zwingen, aber mit ihrem großen halbwissen ist da auch nicht wirklich was zu bewegen.

nun überlege ich, mit etwas ganz anderem einzusteigen, wo praktisch alle bei "null" beginnen. wer von euch hatte also schonmal eine computer ag und hat gute ideen? sind übrigens nur jungen ... (was das ganze nicht einfacher macht)

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 20. September 2006 19:15

@ schlauby,

ich habe in einem solchen Fall eine Schülerzeitung in der Computer AG erstellt.

Da wurden die Programmkenntnisse verfeinert und erweitert und es gab ein produktorientiertes Ziel, was für die Kinder sehr sehr motivierend war.

Liebe Grüße

strubbelsuse

Beitrag von „alias“ vom 20. September 2006 21:19

[schlauby](#)

Wie alt sind denn die Racker?

Falls die Rechner - was ich wohl vermute - mit dem Internet verbunden sind, kannst du ja folgende Seiten ansurfen:

<http://www.internet-abc.de/>

<http://www.internet-seepferdchen.de/> (für Grundschulen)

<http://www.kinderbrauser.de/> (von FWU)

<http://wasistwas.de/>

<http://www.kindernet.at/cgi-bin/db/search.cgi>

<http://www.kidsweb.at/>

<http://www.spick.net/spick.htm>

oder interaktive Lernprogramme ansurfen:

<http://www.autenrieths.de/links/kidaktiv.htm>

oder du bietest einen Zehnfinger-Schreibkurs an. Kostenlos, online und recht gut gemacht gibt's sowas bei

<http://www.schreibtrainer.com/>

Beitrag von „schoko-meiki“ vom 26. Juni 2007 17:14

Ich würde mich freuen, wenn wir hier einige mögliche AGs (für die GS) sammeln könnten. Ich muss mir nämlich in den nächsten Tagen eine AG aussuchen, die ich dann im nächsten Schulhalbjahr durchführe.

Auch über Tipps bezüglich der Inhalte würde ich mich freuen (ggf. auch per PN).

Hier kommen meine (bei uns im Kollegium bereits erprobten) Vorschläge:

- Kochen
- Sprache (Englisch, Französisch, Spanisch, ...)
- Theater
- Tanzen
- Chor

Unsicher bin ich mir hierbei:

Wie siehts aus mit "**Schülerzeitung**"? Geht das mit Grundschülern schon? Oder eine "**Spiele-AG**" - aber wie kann man diese für ein halbes Jahr gestalten? Immer nur Gesellschaftsspiele spielen ödet doch auch irgendwann ziemlich an, oder? Dabei hätte ich dazu wirklich Lust!

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 26. Juni 2007 17:25

Hallo,

großen Anklang fanden bei mir bislang eine Schach-AG, eine Schülerzeitungs AG (gekoppelt mit PC) sowie eine Detektiv AG.

Ein paar Jahre her, aber auch sehr gut angenommen: Yoga

Liebe Grüße
strubbelsuse

Beitrag von „sina“ vom 26. Juni 2007 17:36

Hi!

Die meisten der genannten AGs habe ich selbst schon an Schulen kennen gelernt - aber was macht man in einer Detektiv-AG? Hast du, strubbelsuse, den Kindern Kriminalfälle vorgelegt, die sie lösen mussten?

Wäre schön, wenn du das mal etwas genauer beschreiben könntest.

LG

Sina

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 26. Juni 2007 17:40

Hallo Sina,

ich habe mir eine Geschichte ausgedacht, eben einen kleinen Kriminalfall, der sich an der Schule und näheren Umgebung zugetragen haben sollte.....

Die Kinder bekamen einen Detektivausweis, mussten Spuren finden, Fährten lesen, diskutieren und logische Schlüsse ziehen.

Und zum Schluss natürlich einen Täter entlarven.

Mittlerweile gibt es so etwas ja in sehr professionell:

Die Meisterdiebe Europas (mal googeln, dann findet man es) - das Material ist super und man kann viele neue eigene Ideen entwickeln, wenn man es nicht 1:1 übernehmen möchte.

Liebe Grüße

strubbelsuse

Beitrag von „juna“ vom 26. Juni 2007 17:46

Willst du auch Nicht-Empfehlungen hören? Dann lass die Finger von einer "Flöten-AG"! (mir dröhnen die Ohren)

Dachte ja anfangs "ach, die paar Tönchen, die schaff ich schon, den Kindern beizubringen". Außerdem gefiel mir, dass ja vorgegeben ist, was ich mit den Kinderchen machen soll. Material

muss ich ja auch (fast) keines besorgen, eine Flöte bringen die Kinder mit, ein Notenheft haben wir am Anfang gekauft.

Hatte aber außer Acht gelassen, wie anstrengend das ist - gerade am Anfang, wo sie grade mal zwei/drei Tönchen spielen können... Mittlerweile hört es sich ganz gut an, aber ich vergesse nicht den Schrecken der ersten Wochen!

Daher: Wähle lieber "AG Ruhe und Stille" anstatt "AG Flöte und Musik"!

Beitrag von „Mareni“ vom 26. Juni 2007 18:11

Hallo!

Vielleicht nicht jedermanns Sache, aber ich würde es gern mal anbieten (und hätte es auch, wenn ich wegen des Ref. nicht umgezogen wäre):

Fußball für Mädchen.

Ist natürlich auch meine Interessenslage, aber viele Mädchen trauen sich sonst einfach nicht (mit Jungen), und Fußball wird im Schulsport auch eher selten gespielt. 😊

Bei uns gibt es z.B. noch eine Piraten- AG und Mathe- Spiele.

Beitrag von „Bigandi“ vom 26. Juni 2007 18:34

Hallo!

Bin aus Österreich und kenne solche AG´s nicht. Hört sich interessant an!

Hätte dazu mal eine Frage: Gehören sie zu den Pflichtgegenständen und die Kinder dürfen nach Interesse eine bestimmte Wochenstundenanzahl aussuchen, oder ist es freiwillig?

Bei uns in Österreich gab es einmal Unverbindliche Übungen (z.B. Bildnerisches Gestalten, Chor, Spielmusik - Flöte). Aufgrund der jährlich (!) stattfindenden Stundenkürzungen haben wir aber dafür kein Kontingent mehr. Schade!

Liebe Grüße,
Birgit

Beitrag von „schoko-meiki“ vom 26. Juni 2007 18:59

Das klingt ja alles toll, vielen Dank!!

[Bigandi](#): ja, bei uns an der Schule ist es so, dass sich die Dritt- und Viertklässler für eine AG entscheiden müssen, das Angebot ist jedoch sehr groß, sodass für jedes Interesse etwas dabei ist.

[Mareni](#): was ist denn eine Piraten-AG? Was wird dort gemacht?

[strubbelsuse](#): Deine Detektiv-AG klingt super - ich habe auch gegoogelt, aber zu dem "Meisterdieb Europas" nichts gefunden. Falls Du Zeit hast, könntest Du vielleicht einen Link hier posten?

DANKE!!

Beitrag von „Schmökermäuschen“ vom 26. Juni 2007 19:05

Hallo!

Ich habe in diesem Schuljahr eine Yoga-AG angeboten, die sehr gut ankam.

An unserer Schule sind die Schüler, insbesondere die Jungs, ganz heiß aufs Handarbeiten. Häkeln, Filzen, Freundschaftsbänder knüpfen sind bei uns die Renner. Klingt zwar etwas altbacken, kommt aber bei den Kindern an.

Schmökermäuschen

Beitrag von „juna“ vom 26. Juni 2007 21:47

muss ich für Yoga-AG irgendeine spezielle Ausbildung haben? Mache seit einigen Jahren Yoga, daher würd ich das vielleicht auch gerne im nächsten Jahr bei den Kindern anbieten (großer Vorteil vor allem: es ist leise!).

Aber ich hätte befürchtet, dass ich da irgendein ausgebildeter Yogalehrer sein muss, um Yogakurse anbieten zu können (meine Yogalehrerin meinte, dass wenigstens ein vierwöchiger Kurs Pflicht ist - allerdings nicht bezogen auf Schul-AGs, sondern auf private Yogastunden).

Wie füllt man eineinhalb Stunden mit Yoga? Sind da die Kinder echt eifrig dabei? Auch so mit Entspannung und so? Und die Kinder kommen da freiwillig? (hätte eher die Befürchtung, dass die Kinder mehr toben wollen als zur Ruhe kommen)

Beitrag von „sina“ vom 26. Juni 2007 22:18

Hallo schoko-meiki,

ich glaube, strubbelsuse meinte die meisterdetektive europas.

Ig

sina

Beitrag von „Schmökermäuschen“ vom 27. Juni 2007 14:39

Hallo Juna,

meine Yoga-AG dauert nur eine Schulstunde, die Zeit ist eigentlich auch zu knapp. Ich beschränke mich nicht nur auf Yoga, wir machen auch Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Massagen.

90 Minuten erscheinen mir nicht zu lang, da kann man sich so richtig Zeit lassen, mit den Kindern über Erfahrungen sprechen und nach Fantasiereisen etwas malen lassen.

Nicht alle Teilnehmer meiner AG sind ruhig und lassen sich auf die Übungen ein. Bei einigen dauert es einige Zeit, bis sie zur Ruhe kommen. Manchmal hampeln sie ein wenig rum, aber das empfinde ich als natürlich.

Meine AG ist leider sehr groß (23 Schüler), was sich nachteilig auswirkt.

Eine Ausbildung habe ich nicht (schließlich mache ich mit den Kindern auch Yoga- und Entspannungsübungen im herrkömmlichen Unterricht). Ich mache selber Yoga und suche mir Ideen aus Büchern (empfehlenswert: Yoga für Kinder von Bannenberg, Viele kleine Streichelhände von Seyffert, Ganzheitliche Entspannungstechniken für Kinder von Salbert). Natürlich sollte einem bewusst sein, worauf man achten und was man vermeiden soll. Das weiß aber jeder, der Yoga selber praktiziert.

Frag doch deinen Schulleiter, ob du für eine Yoga-AG eine Ausbildung benötigst.

Schmökermäuschen

Beitrag von „Pet“ vom 27. Juni 2007 16:03

An meiner letzten Schule gab es eine Lese-AG, da wurden Ganzschriften gelesen, darüber diskutiert. kreativ dazu gestaltet etc.

Macht man zwar auch im Unterricht, aber hier saßen echt die Kinder, die total viel Spaß daran hatten.

Ich musste mal eine Schulgarten AG übernehmen, mein Horror, denn ich hasse den Garten, auch meinen eigenen.

Sonst kenne ich noch:

Entspannungs AG, d.h. allg. Entspannungsübungen etc., war auch sehr schön!

Beitrag von „Mayall“ vom 27. Juni 2007 18:28

Einige wurden ja schon genannt:

wir haben und/oder hatten auch noch :

Orff-AG

Bücherei-/ Lese-AG

Schrift - AG (Kollegin konnte chinesische Schriftzeichen)

Gottesdienst-AG

Kunst-AG

Ich persönlich hatte jetzt zwei Mal hintereinander eine Flöten-AG mit 6 bzw. 9 Kindern und fand das sehr schön. Schiefe Töne gehören am Anfang dazu.

Werde im nächsten Jahr eine Tanz-AG anbieten. Hat jemand Literaturvorschläge? Bücher, Hefte u.ä.? Bin für alle Tipps dankbar.

LG, Maya

Beitrag von „koritsi“ vom 27. Juni 2007 19:13

Ja, eine PC oder Musik-AG würde ich auch so gern leiten.

Aber kein Geld für sowas in Österreich...

Beitrag von „Mareni“ vom 2. Juli 2007 19:58

Also, ich bin selber noch nicht so lange an der Schule, aber ich meine, dass in der Piraten- AG alles mögliche zum Thema gemacht wird:

Gedichte, Hüte basteln, Schiffe basteln/sägen, man könnte auch eine Schatzsuche planen o.ä.!

Heute in der Zeitung habe ich auch etwas von einer Art Haustier- AG gelesen, finde ich auch nicht schlecht! Da könnte man jedes Tier genauer und länger durchnehmen als im SU 😊
Nett finde ich auch eine Jonglage- AG, aber Material müsste natürlich vorhanden sein.

Beitrag von „florian.emrich“ vom 28. Juli 2007 14:47

Ich werde vermutlich im neuen Schuljahr eine Video-AG leiten dürfen. Entstanden ist das ganze auf recht witzige Art:

Ein Trupp Schüler aus der neuen 4 kam auf mich zu und meinte, so hätten ein Drehbuch geschrieben und suchen jetzt einen Lehrer, der den Film mit ihnen dreht und schneidet 😊 ... nach einem Gespräch mit der SL war die AG fürs nächste Schuljahr schon fast genehmigt.

Nun suche ich nach Literatur oder Tipps, wie man sowas aufbauen kann?? An dem Drehbuch muss mit Sicherheit noch gearbeitet werden. Hierfür wollte ich mal ein "echtes" Drehbuch (zumindest in Ausschnitten) vorstellen, damit die Kids sich an was orientieren können.

Weiterhin dachte ich an Einheiten zum allgemeinen Teil, wie Kameratechnik, Filmtechniken, "Blick hinter die Kulissen eines Filmteams" und sowas halt, ehe ich erstmal einen kleinen Kindersketch verfilmen wollte, damit die Kids schonmal kennenlernen können, was mit der Kamera möglich ist und was nicht.

Tja, und dann sollte ich wohl ab November damit anfangen das Drehbuch auch tatsächlich filmisch umzusetzen, ehe es dann ab März an den Schnitt geht. Während der Drehphase gibt es dann bestimmt kleine Arbeitsgruppen wie Technik, Deko usw., die man betreuen und unterstützen muss.

Sorge bereitet mir noch der Schnitt. Ich denke ich werde so zwischen 15 und 20 Kinder in die AG aufnehmen, schon um alle Rollen im Film zu besetzen und so. Aber was ich mit denen während des Schnitts? Selbst wenn man parallel an 3-4 PCs schneiden will (was ja nicht unbedingt sinnvoll ist) bekomme ich so maximal 10 Kinder beschäftigt. Hat hier jemand vielleicht Erfahrungen aus der Praxis, wie man das elegant lösen kann?

Beitrag von „fairytale“ vom 28. Juli 2007 19:20

@bigandi...kommt auf die schule bzw, den standort an..wir bieten ungarisch, flöte, handball, französisch und darstellendes spiel an (ok, im neune schuljahr wird darstellendes spiel leider wegen stundenmangels gestrichen:-())

Beitrag von „nani“ vom 12. Juli 2009 21:10

Hallo ihr Lieben,

ich krame diesen alten Beitrag nochmal heraus. Bei mir steht nach den Sommerferien mal wieder die Frage an, welche beiden AGs ich anbieten soll. Was ich hier gelesen habe, hört sich schon mal toll an: Detektiv-AG und Piraten-AG klingt interessant!

Hat das schon mal jemand hier gemacht und Ideen zur Umsetzung?

Ich habe auch schon überlegt, ob ich eine "Astrid-Lindgren-AG" anbieten könnte, in der wir über AL, Schweden, ausgewählte Bücher, Filme etc. sprechen könnten. Gibt es dazu schon Erfahrungen?

Was ich mir auch vorstellen könnte, ist "Filzen" (habe ich aber noch nie gemacht - da müsste ich selbst erstmal üben!) oder "Indianer".

Für alles bisher genannte fehlen mir aber noch zündende Ideen. Vielleicht mag mir hier jemand auf die Sprünge helfen?

DANKE!

Beitrag von „wassersprung“ vom 12. Juli 2009 22:34

Ich schließe mich hier mal an: wurde gefragt, ob ich eine Spiele-AG anbieten könnte (z.B. Gesellschaftsspiele oder auch - was ich spannend fände - Spiele von früher für draußen und drinnen) . Hat jemand schon mal sowas gemacht und hat ein paar Tipps für mich? Kann mir nur schlecht vorstellen, eine Schulstunde nur Gesellschaftsspiele zu machen..???

Danke und lieben Gruß

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 13. Juli 2009 08:53

Eine Spiele-AG habe ich schon mal angeboten.

Folgendes haben wir gemacht:

- Spiele für draußen (Fischer, Fischer, ... / Murmeln / Verstecken / Fangen / Hüpfkästchen / Spielplatz / ...)
- Spiele für drinnen (jeder Schüler hat sein Lieblings(-brett-)spiel vorgestellt, ich habe diverse Spiele mitgebracht, es gab Gruppentische, an denen verschiedene Spiele gespielt wurden etc.)
- Spiele von früher wurden mündlich gesammelt, anschließend hat sich jeder Schüler ein oder zwei Spiele ausgesucht und sie am PC notiert; aus allen diesen Ideen ist ein Buch entstanden: "Spiele von früher")

Beitrag von „der PRINZ“ vom 13. Juli 2009 11:02

das würde mir auch Spaß machen, aber irgendwie denke ich gerade: Wie traurig, dass Kinder am Nachmittag in die Schule gehen müssen, um gemeinsam Brettspiele zu spielen... oder seid ihr Ganztagschulen?

Nichtsdestotrotz ist es sicher eine tolle AG, zu der alle gerne kommen.

Beitrag von „NiciCresso“ vom 13. Juli 2009 17:27

Bei uns gab es dieses Jahr auch eine Antolin-AG (sogar 2..) für die Kinder, die zuhause keinen Internetzugang haben.

Bücher lesen und ausleihen (aus der Bibliothek von mir entliehen) und natürlich eingeben, eingeben eingeben.

Klingt total stressfrei, aber es war mit 2t Klässlern und ich bin echt sehr, sehr viel von Computer zu Computer gewetzt.

Ansonsten finde ich das Angebot aber gut, vor allem an Schulen, die mit Antolin arbeiten.

Die Kinder ohne Internet wären sonst benachteiligt.

Beitrag von „Vanana“ vom 13. Juli 2009 18:33

Meine / unsere absolute Lieblings-AG in der Gesamtschule war immer WIW: Was Ihr Wollt!!!

Für einige Wochen wurde an einem Thema gearbeitet, ca. 4-5 Themen pro SJ, die alle zu Beginn von den SuS bestimmt wurden. Jeder arbeitete mit und es war einfach Spitze.

Bsp: Dinosaurier, Rom, Bauen mit Papier, Kalligraphie.... Langlauf auch, und das in S.-H.!!

Ging wohl in Richtung ´echtes Projekt´ (Reichen??!!) und kann nur empfohlen werden.

LG

vanana

Beitrag von „krokodil“ vom 13. Juli 2009 19:32

Hallo,

ich finde eine KREATIV-AG immer prima - man kann mit den Kindern basteln, malen, zu Büchern kreative Dinge machen, eigene Spiele erfinden, neue Sportarten ausprobieren,... Das Thema gibt viel her und engt nicht so ein... 😊

Beitrag von „Anja82“ vom 13. Juli 2009 20:39

Huhu,

ich selbst habe schon 3 AGs angeboten.

1. Vulkan-Ag (hieß genau Vulkane, Erdbeben und Geysire)

Wir haben uns bekannte Vulkane der Welt angeschaut, Bücher gewälzt. Wir haben kleine Experimente gemacht und jeweils 2 Partner haben sich ein Thema aus dem Bereich ausgesucht und ein kurzes Referat gehalten. Dann durfte jedes Kind einen Vulkan aus Gips selbst gestalten und alle zusammen haben einen großen aus Pappmachee gemacht. Es waren leider sehr leistungsschwache Kinder (alles Jungs) sonst wäre es sicher noch besser gewesen. Hab euch mal ein paar Vulkane als Bilder angehängt. 😊

2. Experimentier-AG

3. Umwelt-AG

Ansonsten gab es an den Schulen wo ich war noch:

- Indianer-AG
- Woll-AG
- Werk/Holz-AG
- Zirkus-AG

Eine Schülerzeitung habe ich auch schonmal gemacht, das war aber im Deutsch-Förder-Bereich.

LG Anja

Beitrag von „Finchen“ vom 13. Juli 2009 22:01

Zitat

Original von strubbelsuse

Hallo,

großen Anklang fanden bei mir bislang eine Schach-AG, eine Schülerzeitungs AG (gekoppelt mit PC) sowie eine Detektiv AG.

Was genau hat es denn mit der Detektiv-AG auf sich? Das hört sich total spannend an und würde vielleicht auch meinen Fünft- und Sechstklässlern noch Spaß machen.

Beitrag von „Pet“ vom 14. Juli 2009 22:34

Also, das wurde hier auch schon angesprochen:

Eine Freundin von mir leitete mal eine Experimentier AG, wo sie mit den Schülern Dinge herstellte: z. B. Telefon aus Büchsen und Schnur.

Eine Kollegin hatte letztes Jahr eine Völkerball AG angeboten, kam auch gut an!

LG

Pet

Beitrag von „Mareni“ vom 15. Juli 2009 10:47

Also, ich würde gerne mal eine Mädchenfußball- AG anbieten, da diese meist zu kurz kommen 😊 (gibt auch die tolle Aktion 10.000plus, hat da schon einer von euch teilgenommen?).

Ansonsten sind hier schon super Ideen.

Eine Spiele- AG finde ich auch toll, da ich denke, dass Gesellschaftsspiele zu Hause bestimmt oft zu kurz kommen.

Nani, hast du über die AL- AG weiter nachgedacht? Hört sich auch toll an!

Beitrag von „nani“ vom 15. Juli 2009 12:55

Naja, ich habe mir überlegt, was man machen könnte, bin mir aber noch unschlüssig, ob das hier (siehe unten) gut ist und ob ich Material und weitere Ideen irgendwo finde?

ASTRID-LINDGREN-AG

1. Kennenlernrunde, Schüler äußern ihre Wünsche und Ideen, Brainstorming zu Lindgrens Figuren (evtl. Bilder der Figuren samt Namen in die Mitte legen und zuordnen)
2. Astrid Lindgren (Schüler holen sich im Internet Informationen über die Schriftstellerin, erarbeiten Plakate und präsentieren diese)
3. Schweden (Infos zum Land und zu den Leuten, kleiner Sprachkurs, schwedische Flagge, schwedisch kochen (Fleischbällchen?))
4. Pippi Langstrumpf
5. Michel aus Lönneberga
6. Karlsson vom Dach
7. Kalle Blomquist
8. Ronja Räubertochter

Was meint ihr??

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 15. Juli 2009 13:30

Hat jemand von Euch schon mal eine "Entspannungs-AG" angeboten? Was könnten da die Inhalte sein?

Folgendes fällt mir ein:

- Entspannen zu Geschichten und schöner Musik
- Igelballmassage, "Wettermassage"
- Spiele rund um die Sinne bzw. Wahrnehmung (mir fallen nur keine ein...)
- Atemübungen
- Teezeremonie
- gemütlich Bücher lesen bei Tee und Keksen
- Phantasiereise und dazu malen

Habt ihr weitere Ideen?

Beitrag von „alias“ vom 15. Juli 2009 17:18

Zitat

Original von nani
..... oder "Indianer".

Für alles bisher genannte fehlen mir aber noch zündende Ideen. Vielleicht mag mir hier jemand auf die Sprünge helfen?

Infos zu Indianern und Ideen:

<http://www.autenrieths.de/links/linkges1.htm#Indianer>

Beitrag von „Engelchen“ vom 13. August 2009 11:55

[nani](#): Also ich finde die Ideen von dir super und ich denke, dass ich nächstes Schuljahr auch eine AL Ag anbieten werde!!

Ich finde die ersten beiden Punkte super und würde aber dann die behandelten Bücher näher besprechen. Problematisch wird es aber wenn sich die Kinder alle Bücher selbst kaufen müssen um sie zu lesen. Vielleicht kann man ja den Schwerpunkt auf ein Buch setzen (z.B. Pipi) und

dazu gibt es ja mehrere Literaturwerkstätten.

Wenn das Buch durch ist, kann ja die anderen in Gruppen bearbeiten und vorstellen oder so ähnlich....

Würd mich freuen, wenn wir da noch etwas zusammen brainstormen können 😊

Beitrag von „seluluki“ vom 13. August 2009 14:51

Ich habe mit einer 4. Klasse eine Homepage-AG gemacht, ist sehr gut angekommen. Schaut mal auf <http://www.primolo.de> , da gibt es viele Beispiele. Habe dazu auch meine Examensarbeit geschrieben, wer Interesse hat, einfach melden!

Beitrag von „Dejana“ vom 13. August 2009 20:33

Bisher hatte ich:

Lego Club - Mittagspause (einfachster Club der Welt, einfach Kiste auskippen und spielen lassen)

Netball Club - nach der Schule (ist so aehnlich wie Basketball)

Rounders Club - nach der Schule

Rugby Club - nach der Schule

Multisports - nach der Schule

Fussball - Mittagspause (auch da, einfach spielen lassen)

Fuer das kommende Schuljahr denk ich drueber nach verschiedene Clubs anzubieten:

Lego Club - Mittagspause (muss sein, sonst bekommen vor allem meine Jungs Entzugerscheinungen)

Maedchenfussball - entweder Mittagspause oder nach der Schule

Deutsch oder Spanisch - Mittagspause

Netball Club - nach der Schule (werd wohl nur Helferlein spielen, meine Kollegin hat davon mehr Ahnung)

Wuerde gerne was mit Computern machen, da sich unsere Computer Clubs derzeit darauf beschraenken die Kids Computerspiele spielen zu lassen. Dazu muss ich aber erstmal mit unserem Fachleiter sprechen und sehen, was dabei rauskommt.

Unsere Clubs sind immer waehrend der Mittagspause (halbe Stunde) oder nach der Schule (eine Stunde) und sind alle freiwillig. Dazu haben wir ein sehr weitreichendes Angebot, vor allem in den Bereichen Musik, Sport und Kunst.

Beitrag von „tigerente303“ vom 29. August 2009 15:57

Ich biete nun zum zweiten Mal "Bauen lebensgroßer Figuren" an. Als Grundlage nehme ich die Nanas von Niki de St. Phalle. Die ersten zwei Figuren sind letztes Schuljahr fertig geworden und wirklich toll. Sie schmücken nun unser Schulhaus.

Beitrag von „alias“ vom 29. August 2009 22:40

Tipps für AGs gibt es auch hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkausf.htm>

Beitrag von „Pet“ vom 30. August 2009 15:25

Themen der AGs in diesem Schuljahr bei uns:

PC AG

Märchen AG

Spiel, Bastel und Entspannung AG

Beitrag von „reginetta“ vom 3. November 2009 11:01

Zitat

Original von alias

[schlauby](#)

Wie alt sind denn die Racker?

Falls die Rechner - was ich wohl vermute - mit dem Internet verbunden sind, kannst du ja folgende Seiten ansurfen:

<http://www.internet-abc.de/>

<http://www.internet-seepferdchen.de/> (für Grundschulen)

<http://www.kinderbrauser.de/> (von FWU)

<http://wasistwas.de/>

<http://www.kindernet.at/cgi-bin/db/search.cgi>

<http://www.kidsweb.at/>

<http://www.spick.net/spick.htm>

oder interaktive Lernprogramme ansurfen:

<http://www.autenrieths.de/links/kidaktiv.htm>

oder du bietest einen Zehnfinger-Schreibkurs an. Kostenlos, online und recht gut gemacht gibt's sowas bei

<http://www.schreibtrainer.com/>

Alles anzeigen

Computerspiele sind echt eine gute Idee. Ich konnte nicht alle diese interessante Seiten...danke für die Tipps! ich bin immer auf der [Suche nach gute Kinderspiele!](#) 😊

Lg

Regina

Beitrag von „Tristan“ vom 16. November 2009 15:21

Kurze Frage an die, die Erfahrung mit einer Theater-AG haben:

Aktuell habe ich 13 Kinder...nun die Optionen: 1 Stück mit Doppelbesetzung oder 2 Stücke, so dass jedes Kind die Chance auf ne Aufführung hat

Für ersteres spricht sicherlich die Chance, Krankheiten oder "faule Lerner" abzufedern, andererseits könnten dann durchaus talentierte und engagierte Kinder auf der Strecke bleiben!

Beitrag von „NannyOgg“ vom 16. November 2009 16:21

Was ist denn mit Regisseuren, Maskenbildnern/Ausstatern und Kulissenmalern? Techniker (und wenn's nur CD-Player anschalten, Licht anmachen etc. ist)... auch solche Leute werden für eine gute Aufführung gebraucht. Regisseure kannst du z.B. direkt als deine Hilfskräfte einspannen.



Und wenn ihr bei der Aufführung eine Einladung und/oder einen Programmzettel macht, können alle mit ihren Funktionen aufgelistet werden. Hinterher werden natürlich wie auch im echten Leben üblich alle gewürdigt. Ist natürlich grade für unsere heute doch häufig vorhandenen Primadonnen und kleinen Prinzen undankbar, nicht die gefeierte Star-Schauspielerin oder der Superstar zu sein... aber vielleicht sind ja Kinder dabei, die nicht nur schauspielerisches Talent sondern auch noch andere Interessen / Fähigkeiten haben.

Falls das alles eher nicht machbar ist, würde ich schauen ein Stück zu finden/ umzuschreiben, dass alle mitspielen können. Zweitbesetzungen, jedes Mal... das ist zu aufwändig. Du musst ja dann alles doppelt proben... uff-uff.

Beitrag von „Tristan“ vom 16. November 2009 21:35

Da wir nur 1 Stunde die Woche haben, spielen Sachen wie Kulissen usw. keine große Rolle...bei einem größeren Projekt wäre dies natürlich machbar...

Auch gibt es nicht viele Requisiten, wir sollen halt entweder 1 oder 2 Sketche zu Weihnachten spielen...

Beitrag von „Tristan“ vom 2. April 2010 01:02

Ich schon wieder 

Also, die Theater-AG geht natürlich nach den Osterferien weiter, der Direktor hätte gern wieder was aufgeführt, kein spezielles Datum, kein spezielles Thema.

Ich habe mir jetzt irgendwas zu den Ferien oder Schulabschluss überlegt.

Voraussetzungen sind folgende:

1x die Woche 1 Stunde AG

12 Kinder

Textlernniveau eher gering (Vorerfahrungen mit anderer Gruppe, da reichten teilweise 6 Wochen nicht, um 4 Sätze zu lernen 😞)

Auch was eigen Geschriebenes wäre natürlich möglich, habe auch 1, 2 Ideen, allerdings erscheint mir dafür die Gruppe zu klein...